

Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 7 | Nr. 47
Freitag, 25. November 2022

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Liebe Hohensteinerinnen und Hohensteiner,

die Zeiten sind sehr aufgeregt. Sei es die weltpolitische Lage, die uns auf Trab hält, oder auch die daraus resultierenden Folgen. Ich wende mich heute an Sie, um einen Beitrag zur Versachlichung der aktuellen Diskussion zum Haushalt der Gemeinde Hohenstein zu leisten.

Woher resultieren die gestiegenen Kosten?

- Die Umlagegrundlage für die Berechnung der Kreis- und Schulumlage steigt von 8,2 Mio (2022) auf 9,2 Mio. (2023), zusätzlich erhöht der Kreis die Hebesätze für die Kreis- und Schulumlage um ca. 1,9%. Daraus ergibt sich eine Steigerung der Zahlungsverpflichtungen um **+637.000 Euro** an den Rheingau-Taunus-Kreis.
- Das Defizit im Bereich der Betreuung von Kindern in Kindertagesstätten steigt von 1,83 Mio. Euro (2021), 2,32 Mio. Euro (2022) auf 2,65 Mio. Euro (2023). Das sind alleine von 2022 auf 2023 rund **300.000 Euro** Mehraufwendungen nur für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben.
- Die Energiekosten steigen auch in der Gemeinde Hohenstein. Kalkuliert ist dies mit **+20%**, denn erst Ende 2021 konnte ein neuer Stromliefervertrag abgeschlossen werden, der uns bis zum Jahr 2024 eine relativ große Kostensicherheit bietet. Die Kosten für die Bereitstellung von Nahwärme steigen um **+30%**.

Die Summe der zusätzlichen unabwendbaren und gesetzlich erforderlichen Aufwendungen im Jahr 2023 im Vergleich zu dem Jahr 2022 beläuft sich auf **mehr als 1,3 Mio. Euro**. Dem entgegen stehen Mehreinnahmen aus den Einkommensteueranteilen in Höhe von 185.000 Euro und aus der Schlüsselzuweisung in Höhe von 50.000 Euro. Insgesamt bleibt damit festzustellen, dass der gemeindliche Haushalt nicht wegen „verschwenderischen Umgangs mit Steuermitteln“ defizitär ist, sondern vielmehr eine **strukturelle Unterfinanzierung** der Gemeinde Hohenstein der Grund für die aktuelle Diskussion ist.

Selbst bei sparsamster Haushaltsführung, zurückhaltender Personalpolitik - derzeit sind insgesamt 9 Stellen in Hohenstein nicht besetzt - wie in den vergangenen Jahren, kann der Haushalt derzeit nicht ausgeglichen dargestellt werden. Zwar ist es im vergangenen Jahr 2021, wie auch im Jahr 2022 im Haushaltsvollzug gelungen, mit einem positiven Ergebnis abzuschließen, dies hilft uns aktuell aber nicht in der Darstellung des Haushaltsausgleichs 2023. Es geht jetzt um dringend notwendige, strukturelle Änderungen und Anpassungen an die neuen Gegebenheiten. Wir müssen uns über Standards und Erwartungen unterhalten, wir forcieren die Digitalisierung und sparen, wo es nur geht. Der Gemeindevorstand ist seiner Verpflichtung nachgekommen und hat der Gemeindevertretung einen genehmigungsfähigen Haushaltsplan vorgelegt. Der gesamte Gemeindevorstand wünscht sich eine konstruktive Diskussion über darin enthaltenen Vorschläge.

Daniel Bauer, Bürgermeister

» Aus unserer Gemeinde

■ Absage Seniorenweihnachtsfeier Burg-Hohenstein

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

wie Sie den Medien sicherlich schon entnommen haben, unterliegen öffentliche Gebäude neuen Regelungen der Raumtemperatur, um auf vielen Ebenen Energie zu sparen.

Das bedeutet, dass unsere Gemeindehalle derzeit nur bis 19 Grad geheizt wird, was zum Sport noch akzeptabel, aber für unsere Seniorenweihnachtsfeier einfach zu kalt ist.

Daher müssen wir unsere für den Samstag, 03.12. vorgesehene Feier leider absagen und wie im letzten Jahr wieder in den kommenden Sommer verschieben.

Wir freuen uns auf ein schönes Sommerfest, zu der Sie rechtzeitig eine Einladung erhalten.

Ihr Ortsbeirat Burg- Hohenstein

■ Fragen kostet nichts und eine freundliche Antwort gibt es obendrein

Kürzlich hatte eine ältere Dame ein Problem. Ihre Mülltonne war beschädigt. Die Frage war dann: Wie kann man einen Mülltonnentausch veranlassen? Ein erstes Telefonat brachte sie nicht weiter. Vieles muss heute wie selbstverständlich auch online gemacht werden. Für Menschen in sehr fortgeschrittenem Alter ist das nicht immer so einfach. Andere Fragen können sein, welche Pflegedienste in Hohenstein tätig sind oder wo man neutrale und kostenlose Pflegeberatung bekommt. Muss ich schon über den Umzug in ein Pflegeheim nachdenken? Was kommt da auf mich zu? Einkaufen geht nicht mehr so gut? Vielleicht „Essen auf Rädern?“ Das alleine leben fällt zunehmend schwerer? Ich bräuchte eine Haushaltshilfe. Oder jemand möchte gerne an einem Angebot der Hohensteiner Seniorengruppen teilnehmen? Jemand in der Familie ist an einer Demenz erkrankt? Wie damit umgehen? Vielleicht fragt sich auch jemand, wie er sich ehrenamtlich engagieren könnte.

Das sind alles sehr typische Anliegen. Sie können sich mit Ihren ganz persönlichen Anliegen an Frau Heiler-Thomas wenden. Sie ist Mitarbeiterin bei der Gemeinde Hohenstein im Bereich Soziales, Ehrenamt, Gesundheit und Bildung und hilft gerne weiter. Ausdrücklich richtet sich das Beratungsangebot auch an Angehörige. Kontakt vormittags unter 06120/2924 oder per E-Mail beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de. Selbstverständlich werden alle Gespräche vertraulich behandelt.

Termine der Führungen im RuheForst Hohenstein

im Dezember

Samstag 03.12. 14.00 Uhr

Mittwoch 21.12. 14.00 Uhr

Um eine telefonische Voranmeldung wird gebeten (06120/2936 Frau Bingle -vormittags-).

■ Redaktionsschlusstermine

Ausgabe Blättche	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
KW 48	02.12.2022	28.11.2022
KW 49	09.12.2022	05.12.2022
KW 50	16.12.2022	12.12.2022

Allgemeine Redaktion: Frau Held
Tel. 06120/2921 - Zimmer 1.01, 1. Stock
E-Mail: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Anzeigen: Frau Klankert
Tel. 06120/2948 - Zimmer 1.09, 1. Stock
E-Mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

■ Hohensteiner Bus´je an Weihnachten und Silvester



An Weihnachten und Silvester fährt unser Bus´je wie folgt:

Erster Weihnachtsfeiertag (Sonntag): 15.30 bis 20.00 Uhr

Zweiter Weihnachtsfeiertag (Montag): 14.00 bis 21.00 Uhr

Neujahr (Sonntag): 15.30 bis 20.00 Uhr

An Heiligabend und am Silvesterabend fährt das Bus´je nicht!

Vorbestellungen können wie gewohnt entgegengenommen werden:

Bürgerbüro: 06120/29-0

Handy Bus´je: 0151/11655330

Die Bus´je Fahrerinnen und Fahrer sowie die Belegschaft des Bürgerbüros wünschen Ihnen und Ihren Familien schöne und erholsame Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleiben Sie gesund!

■ 10. Lebendiger Adventskalender in Breithardt



Gemeinsam auf Weihnachten zugehen

Lassen Sie den Alltag hinter sich und nehmen Sie sich eine Auszeit.

An den nachstehenden Terminen um 18.00 Uhr finden wir uns bei den Gastgebern ein um einer Geschichte zu lauschen, Lieder zu singen, um gemeinsam ein wenig Zeit bei einem warmen Getränk/Knabberlei miteinander zu verbringen.

Bitte bringen Sie Ihre Tasse mit.

Die Spenden bekommen zu je 50% die Jugendfeuerwehr und die Löschdrachen

2. Freitag	Emich/Schneider	Gartenfeldstr. 4
4. Sonntag	Ev. Kirchengemeinde	Ev. Kirche Glockengasse 1
5. Montag	Jugendclub	Gemeindezentrum
7. Mittwoch	Kath. Kirchengemeinde	Backhausgasse 10
8. Donnerstag	Landfrauen	Gemeindezentrum
9. Freitag	Stroh/Köhler	Schwalbacher Str. 7
10. Samstag	Kerbegesellschaft	Gemeindezentrum
13. Dienstag	Aspendos	Langgasse 35
15. Donnerstag	Fanclub Sonnendeck TuS	Gemeindezentrum
16. Freitag	Schön/Schleicher/Huber	Langgasse 55
17. Samstag	Freiwillige Feuerwehr	Am Gerätehaus
19. Montag	Baunach	Langgasse 11
20. Dienstag	Bartels	Am Reuterweg 9
21. Mittwoch	Ortsbeirat	Gemeindezentrum

Adventsfenster Holzhausen

Unsere Adventsfenster finden dieses Jahr im Hof der Alten Schule an unserem schönen Glühweinstand statt.

Freitag, 25.11. Tanzgruppe Tagrumare

Freitag, 02.12. Kerbegesellschaft

Freitag, 09.12. Ortsbeirat

und am Feuerwehrgerätehaus

Samstag, 17.12. Sonnwendfeier.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und ein paar schöne Abende!



Brennholzverkauf der Gemeinde Hohenstein

Das Brennholzbestellformular ist ab sofort im Hohensteiner Blättchen oder online unter www.hohenstein-hessen.de erhältlich.

Ab der Brennholzsaizon 2022/2023 ist, in Absprache mit dem Forstamt Bad Schwalbach, eine **Mindestabnahme** von 5 Fm und/oder 5 RM maßgebend für die Brennholzbestellung.

Ihre Brennholzbestellung können Sie bis **spätestens 30.11.2022** bei der Gemeinde Hohenstein, Schwalbacher Str. 1 einreichen, oder uns per Fax 06120-2940 oder E-Mail an tatjana.jadatz@hohenstein-hessen.de zukommen lassen.

Der Bestellung ist **eine Bescheinigung** über die erfolgreiche Teilnahme an einem Motorsägen-Lehrgang am liegenden Holz **beizufügen**.

Nach der Loseinteilung durch den Forstbetrieb (frühestens ab Mitte Februar 2023) erhält der Kunde eine Rechnung über die bestellte Menge und eine Lagekarte. Innerhalb der 14-tägigen Zahlungsfrist hat der Kunde die Möglichkeit das Brennholz in Augenschein zu nehmen. Eine Einweisung vor Ort durch die Revierleitung findet nicht statt.

Nach Eingang des Rechnungsbetrages bei der Gemeindekasse Hohenstein und dem Erhalt des Abfuhrscheins kann der Kunde mit der Aufarbeitung beginnen.

Die Brennholzpreise für Selbstwerber wurden wie folgt angepasst.

	Selbstwerber in der Fläche Maßeinheit Raummeter	Brennholz am Weg Maßeinheit Festmeter
Buche	30 €	60 €
Laubholz gemischt	30 €	60 €
Eiche	25 €	50 €
Fichte	15 €	40 €

Mengenbegrenzung pro Haushalt 15 m³.

Die **Brennholz-Aufarbeitung** ist ein der Zeit vom **16.08.** - **31.10.2022** gestattet. Die Aufarbeitungs-Pause ist vom **01.11.** - **15.12.22**.

Für die kommende Brennholzsaizon beginnt die Brennholz-Aufarbeitung wieder am **16.12.2022 - 31.05.2023**, Aufarbeitungspause vom **01.06 - 15.08.2023**.

Ihr Ordnungsamt
der Gemeinde Hohenstein

Gemeinde Hohenstein
Schwalbacher Straße 1
65329 Hohenstein
Fax: (06120) 2940
tatjana.jadatz@hohenstein-hessen.de



Brennholzbestellung in der Gemeinde Hohenstein für die

Saizon 2022/2023

Besteller:

Name:

Anschrift:

Ortsteil:

Telefonnummer:

E-Mail:

Hiermit bestelle ich verbindlich im Ortsteil:

(im Ausnahmefall kann auch das Brennholz aus einem benachbarten OT stammen)

- Breithardt Steckenroth Strinz- Margaretha Hennethal
 Born Burg-Hohenstein Holzhausen ü.A.

Mindestabnahme 5 Rm / Mengenbegrenzung pro Haushalt 15 m³

___ Raummeter Schlagabraum Hartlaubholz*¹ im Bestand zu 30,-€ je Rm *²

___ Raummeter Schlagabraum Eiche im Bestand zu 25,- € je Rm

___ Raummeter Schlagabraum Nadelholz im Bestand zu 15,-€ je Rm *²

Mindestabnahme 5 Fm / Mengenbegrenzung pro Haushalt 15 m³

___ Festmeter gerücktes Buchen-Industrieholz am Weg zu 60,-€ je Fm*³ (entspricht 42,-€/ Rm *²)

___ Festmeter gerücktes Eichen-Industrieholz am Weg zu 50,-€ je Fm*³ (entspricht 35,-€/ Rm *²)

Angebot nur solange Vorrat vorhanden, bitte Alternative nennen.

___ Festmeter gerücktes Fichten-Industrieholz am Weg zu 40,-€ je Fm*³ (entspricht 28,-€/ Rm *²)

Ort, Datum

Unterschrift

*¹ Hartlaubholz (umfasst, Buche, Hainbuche, Ahorn, Erle, Kirsche, Birke)

*² Rm = Raummeter

*³ Fm = Festmeter

Kleiner, aber feiner, gemütlicher Weihnachtsmarkt in Breithardt

am Adventssamstag, 26. November



Das ORGA-Team „Ortsbeirat Breithardt - AG Weihnachtsmarkt“ hat sich entschlossen, anstelle des bekannten traditionellen großen Weihnachtsmarktes am Gemeindezentrum in diesem Jahr lediglich einen kleineren, gemütlichen Weihnachtsmarkt aufzubauen und zwar **nur** am Samstag!

Öffnungszeiten: von 15.00 - 22.30 Uhr

Es gibt einige Stände mit Essensangeboten, Getränken, Plätzchen, Weihnachts-Deko, Nährarbeiten, Plotterarbeiten, Fischverkauf. Der Weinstand wird zum Glühweinstand mit rotem und weißem Winzer-Glühwein. Natürlich werden auch die bekannten Weinsorten angeboten. Für Kinder gibt es heißen Apfelsaft, Cola, Limo und Wasser. Die Besucher werden gebeten, möglichst eigene Glühweinbecher und Weingläser mitzubringen.

Alles findet diesmal im Freien statt. Lediglich die Landfrauen öffnen ihr Cafe mit den selbstgebackenen Torten und Kuchen im Clubraum der Halle und Plätzchen im Foyer.

Von 17.00 - 17.30 Uhr lädt der Weihnachtschor der Quincies zu einem Konzert in der Evangelischen Kirche ein.
Ca. 18.00 Uhr: Der Posaunenchor spielt weihnachtliche Lieder

Auch an die Kinder wird gedacht. Der Nikolaus kommt am späten Nachmittag mit seinem gefüllten Nikolaussack nach Breithardt, um die Kinder zu beschenken.

Einige schöne Stunden auf unserem diesjährigen Weihnachtsmarkt, eine schöne Adventszeit und Frohe Weihnachten

*wünscht das Organisations-Team
„Ortsbeirat Breithardt - AG Weihnachtsmarkt“*

Borner Adventskalender

Unser diesjähriger „14. begehbare Adventskalender“ meldet sich nach 2 Jahren Zwangspause zurück

Die Türchen sind gut gefüllt und öffnen sich wie folgt:

- 02.12. Steckenrother Weg (Hofer und Wenzel)
- 04.12. Obergasse 2 (Müller)
- 05.12. Watzhahner Str. 32 (Roßel)
- 07.12. Pflingstborn 1 (Enk)
- 10.12. Laubachstraße (Krüger und Hasselbach) **16.00 Uhr** mit Kindertombola
- 11.12. Tropfenwiese (Machts)
- 13.12. Nußbaum (Merdan u.a.) **16.00 Uhr**
- 14.12. Baumbachstr. 2 (Enders)
- 15.12. An und um die Kirche (Kirchenvorstand)

- 16.12. Am alten Rathaus (Jagdpädchter)
- 17.12. Adolfsecker Str. 1 (Topf)
- 19.12. Watzhahner Str. 20 (Gläserner)
- 21.12. Ludwig-Hanson-Straße mit GSV-Chor
- 22.12. Obergasse 9 (Rost)

Es ist angedacht, die „Türchen“ von 18.00 - ca. 20.00 Uhr zu öffnen, bzw. 2 x ab 16.00 Uhr. Bitte bringt eigene Trinkbecher mit und haltet euch an die bestehenden Corona-Regeln. Wir wünschen allen auf diesem Weg eine schöne Adventszeit.

*Borner Adventskalender
Marion Enk/Renate Enders*



5. Lebendiger Adventskalender in Strinz-Margarethä



Unser diesjähriger Adventskalender ist wirklich gut gefüllt.
Die Türchen öffnen sich ab 18.00 Uhr wie folgt:

Datum	Name	Straße, Hausnummer
01.	Familie Seel	Scheidertalstr. 25e
03.	Turnverein TV Strinz	Aubachhalle
06.	Familie Enders	Margarethenhof
09.	Familie Kimpel	Dornstr. 19
10.	Fam. Krag, Hahn & Schwarzer	Am Sonnenhang 21
12.	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehrgerätehaus
14.	Fam. Klein, Volpert & Schwarzer	Dornstr. 5 (bei Fam. Klein)
16.	Freundeskreis Strinz-Aube	Schulstr. 11 (bei Fam. Weber)
19.	Familie Lämmer	Am Hirtenpfad 4
21.	Familie Rohn	Scheidertalstr. 9
22.	Familie Fleck	Schulstr. 5
23.	BBC	Schulstr. 4 (bei Fam. Rosar)

■ Schulkinder pflanzten zwölf Apfelbäumchen



Dass jede Schulanfängerin und jeder Schulanfänger aus Steckenroth ein eigenes Apfelbäumchen erhält, ist inzwischen lange Tradition und die wurde, unter Federführung des Ortsbeirates, natürlich auch in diesem November durchgeführt. Zwölf Apfelbäumchen wurden jetzt gemeinsam mit zwölf Steckenrother Familien am Feldrand vor dem Reitplatz eingepflanzt. Ortsvorsteher Benjamin Crisoli dankte allen, die bei der Bepflanzung unter Schneefall mitgewirkt haben. Ein Sonderlob geht an den OGV Strinz-Margarethä für die Beschaffung der schönen Bäume sowie Timo Beisiegel für die erneute Unterstützung der Ortsbeirats-Aktion in diesem Jahr. Im mittlerweile 32. Jahr wurden somit mehr als 160 Apfelbäume innerhalb der Gemarkung von Steckenroth gepflanzt.

» Öffentliche Bekanntmachungen

■ Sitzung des Wirtschaftsausschusses

Am **Montag, dem 28.11.2022, 19.30 Uhr** findet im Grünen Raum der Alten Schule des Gemeindezentrums in Breithardt eine öffentliche Sitzung des Wirtschaftsausschusses statt, zu der Sie geladen werden.

gez. *Sebastian Willsch*
Vorsitzender

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 05.12.2022
3. Verschiedenes

■ Sitzung des Sozialausschusses

Am **Dienstag, dem 29.11.2022, 19.30 Uhr** findet im Grünen Raum der Alten Schule des Gemeindezentrums in Breithardt eine öffentliche Sitzung des Sozialausschusses statt, zu der Sie geladen werden.

gez. *Rita Czymai*
Vorsitzende

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 05.12.2022
3. Verschiedenes

■ Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Am **Mittwoch, dem 30.11.2022, 19.00 Uhr** findet im Grünen Raum der Alten Schule des Gemeindezentrums in Breithardt eine öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt, zu der Sie geladen werden.

gez. *Gerold Köhler*
Vorsitzender

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 05.12.2022
3. Verschiedenes

■ Sitzung der Gemeindevertretung

Am **Montag, dem 05.12.2022, 19.30 Uhr** findet im Gemeindezentrum in Breithardt eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung statt, zu der Sie geladen werden.

gez. *Sebastian Reischmann*
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Gemeindevorstandes
3. Aktuelle Stunde
4. Änderung der Hundesteuersatzung
GVER/034/2022
5. Ausweisung von Gewerbeflächen (Antrag CDU-Fraktion)
AN/014/2022
6. Offensive Werbekampagne zur Gewinnung von Tageseltern für die U3-Betreuung in Hohenstein (Antrag CDU-Fraktion)
AN/015/2022
7. Haushaltsplanentwurf 2023
GVER/030/2022

■ Jagdgenossenschaft Steckenroth

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Steckenroth haben in der Jagdgenossenschaftsversammlung am 04. November 2022 beschlossen, den Ertrag aus der Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks für das Jagdjahr 2021/22 zur Auszahlung zu bringen.

Die Auszahlung der Jagdpachtanteile an die Jagdgenossen und die Offenlegung des Protokolls der Jagdgenossenschaftsversammlung erfolgt am **07. und 08. Dezember 2022 von 18.00 bis 20.00 Uhr** im Haus des Dorfes (rote Tür unterer Eingang) durch Kassenführer Klaus Beisiegel.

Die Abholung des Jagdpachtanteils für Dritte kann nur mit schriftlicher Vollmacht erfolgen.

Veränderungen der Eigentums- /Besitzverhältnisse sind durch Vorlage geeigneter Unterlagen dem Jagdvorsteher nachzuweisen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Beträge die nicht binnen einem Monat abgeholt oder schriftlich geltend gemacht werden, unwiderruflich der Jagdgenossenschaft Steckenroth verfallen.

gez. *Raimund Guckes*
Vorsitzender des Vorstandes der Jagdgenossenschaft

■ Sitzung des Ortsbeirates Strinz-Margarethä

Am **Dienstag, 29.11.2022** findet um **20.00 Uhr** im Clubraum der Aubachhalle Strinz-Margarethä eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Strinz-Margarethä statt, zu der Sie geladen werden.

gez. Edith Karls
Ortsvorsteherin

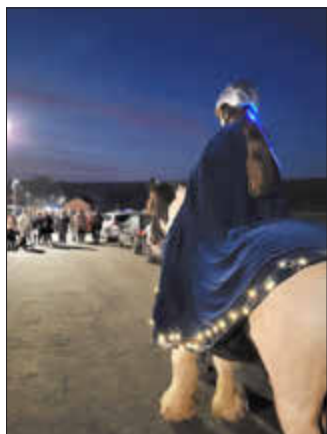
Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Ortsvorsteherin
3. Haushaltsplanentwurf 2023
GVER/030/2022
4. Verschiedenes

» Aus den Kindertagesstätten

■ Kindertagesstätte Breithardt/Steckenroth

Sankt Martin 2022



Dank der sehr guten Organisation durch den Elternbeirat der Kita Rappelkiste Breithardt/Steckenroth, mit Unterstützung der Breithardter Feuerwehr und dem Bauhof, konnte die Tradition des St. Martin Umzuges für die Kita Kinder und ihre Familien am Donnerstag, 10.11. realisiert werden. Für die Begrüßung am Vorplatz des Breithardter Gemeindezentrums waren die Sonnenkinder mit ihrem Rollenspiel „St. Martin ritt durch Schnee und Wind“ zuständig. Frau Christine Conradi und ihre Töchter Mia und Jule führten mit „St. Martin“, auf dem Pferd Rose, den Zug feierlich an. Mit Ei-

fer hatten alle Kinder ihre schmucken, leuchtenden Laternen gebastelt und mit diesen stolz die Straßen von Breithardt bis zur Feuerwehr abends erleuchtet. Routiniert war die Feuerwehr für die Wegsicherung zur Stelle und die musikalische Begleitung einer Delegation des Spielmannszuges Taunusstein, unter Leitung von Herrn Peter Riegel, gehört seit vielen Jahren mit zum Programm. Die leckeren Weckmänner und die warmen Getränke schmeckten allen gut und das große Martinsfeuer war wie immer eine Attraktion. Viele fleißige Hände trugen zum Gelingen des Festes bei. Die Kita Rappelkiste bedankt sich bei allen Beteiligten recht herzlich!

» Unsere Jubilare

■ Herzlichen Glückwunsch dem Jubilar

Burg-Hohenstein

Karl Harbauer, Im Tal 3 zum **80. Geburtstag** am 27.11.

» Älter werden in Hohenstein

■ Menüservice in Hohenstein

Mit zunehmendem Alter kann das Leben durchaus mühsamer werden. Und da ist es eine schöne Erleichterung für manche älteren Menschen, sich nicht mehr um das Essen kochen bemühen zu müssen.

Die Malteser bieten an 365 Tagen im Jahr täglich sechs wechselnde Menüs, u.a. auch Diabetikerkost oder kleine Menüs an. Damit dieses Angebot sicher gestellt bleibt, wird es auch im Jahr 2022 von der Gemeinde Hohenstein bezuschusst.

Erreichbar ist der Hilfsdienst werktags von 08.30 - 14.00 Uhr telefonisch unter der Tel. 06723/681412 oder per E-Mail mms.aarbergen-hohenstein@malteser.org.

Speisepläne und Infomaterial, bzw. ein Probeessen, können dort angefordert werden. Es gibt keine Vertragsbindung und keine Mindestabnahmemengen.

Weitere Informationen gibt es auch im Internet www.malteser-menueservice.de.

■ Zum Boulen in die Halle

Die Holdesser Boules treffen sich in der kalten Jahreszeit freitags von 14.00 - 17.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Es gibt keine Mitgliedschaft und keine Vereinsbeiträge. Interessierte sind immer herzlich eingeladen. Weitere Infos gibt's bei Stefan Hornisch 06120/4221.

■ Hohensteiner Tanzkreis

Mit internationalen Volkstänzen, mit Squares und Kontratänzen sowie Rounds werden die Aufmerksamkeit, das Gedächtnis und die Koordination geschult. Dabei macht das Tanzen mit wechselnden Partnern und Gruppierungen großen Spaß.

Der Tanzkreis trifft sich jeden Dienstag von 10.00 - 11.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth. Bitte nehmen Sie nur teil, wenn Sie keine Krankheitssymptome verspüren, die auf eine Coronainfektion hinweisen könnten. Ausgegangen wird außerdem davon, dass alle Teilnehmerinnen geimpft sind. Weitere Informationen erhalten Sie von der Tanzleiterin Hildegard Bernstein. Kontakt 06124/12357.

■ Sonniger Herbst

Dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr treffen sich ältere „Holdesser“ im Dorfgemeinschaftshaus, Am Kindergarten 1 zum gemütlichen Treffen. Alle Holdesser und ebenso Gäste aus den anderen Hohensteiner Ortsteilen sind herzlich eingeladen. Anmelden muss man sich nicht. Alle halten sich bitte an die Empfehlungen zur Vermeidung einer Corona-Infektion. Kontakt Monika Lütters, 06120/3829.

■ Strinzer Treff freut sich auch über Gäste aus den anderen Ortsteilen

Für Dienstag, 06. Dezember um 15.00 Uhr sind wieder alle Interessierten dazu eingeladen, in den Clubraum der Aubachhalle zu kommen. Herzlich willkommen sind auch Gäste aus den anderen Ortsteilen.

Gerade für Ältere aus Strinz-Margarethä ist der Strinzer Treff - fußläufig und selbstständig im Ort gut zu erreichen - eine schöne Sache. Und wo Menschen sich begegnen, entwickeln sich Gespräche, wird gelacht und selbstverständlich die eine oder andere Neuigkeit aus dem Dorf ausgetauscht. Das Angebot sieht keine besonderen Organisationsstrukturen vor, soll einfach offen sein für „Jedermann“, der nachmittags Zeit und Lust hat.

Kommen Sie doch einfach vorbei zum gemütlichen Plausch bei Kaffee, Tee, Kaltgetränken und Kuchen. Für die Unkosten, die entstehen, werfen Sie einfach etwas ins Sparschwein. Soviel sie wollen und sich leisten können. Monika Schröder und Ursula Schwarzer freuen sich auf Sie. Kontakt 01511/7011657

■ Hohensteiner Computerkreis lädt ein

Noch vor der Pause während der hessischen Schulferien soll darauf hingewiesen werden, dass der Hohensteiner Computerkreis noch Plätze frei hat.

Da sich unsere Welt derzeit rasant digitalisiert, gibt es unzählige Themen, mit denen sich beschäftigt wird. Der Tutor Helmut Pelzer kann sich nahezu auf jedes Thema einstellen und bereitet die Treffen sehr professionell vor. Im Anschluss gibt es ein Handout. Und das alles macht er ehrenamtlich. Gerne können weitere Interessierte mitmachen. Die Treffen finden alle zwei Wochen donnerstags nachmittags online statt. Pro Halbjahr zahlt jeder 30,00 €. Die kommen größtenteils einem guten Zweck zugute.

Den Hohensteiner Computerkreis gibt es im nächsten Jahr seit 20 Jahren. Die meiste Zeit trafen sich die Teilnehmer in der Gesamtschule Ober Aar. Mit Corona wurde das anders. Im Laufe der Zeit wechselten die Tutoren. Herr Pelzer begleitet den Computerkreis seit 2016. Einen herzlichen Dank dafür.

Vielleicht werden Sie sich fragen, wie das geht mit der Online-Teilnahme. Hierzu und zu anderem beantwortet Ihnen Herr Pelzer gerne alle Fragen. Er hilft auch bei der technischen Umsetzung. Kontakt 06120/5788.

» Vereine und Verbände

■ VdK Ortsverband Breithardt



75 Jahre VdK OV Breithardt

Am vergangenen Samstag feierte der VdK Ortsverband Breithardt sein 75-jähriges Bestehen. Vom Selbsthilfeverein zum modernen Sozialverband mit mehr als 2,2 Millionen Mitgliedern in Deutschland und sehr vielen Aktivitäten auf allen Ebenen zeigte der Vorsitzende Marius Fracaroli die Entwicklung auf. Trotz kräftigen Schneetreibens konnte der Ortsverband 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßen.

Über 125 Jahre geballte VdK Mitgliedschaft: Marius Fracaroli (Vorsitzender), Annemarie Fracaroli (Vertreterin der Frauen), Anita Geiter (40 Jahre Mitgliedschaft), Lilli Schmitt (20), Marcus Zinzer (stellv. Vorsitzender), Marlies Gramaglia-Hurni (10), Ulrike Vorschneider 15, Ingrid und Karl Harbauer (15), Erwin Wiedmann (10).



Nach dem historischen Ausblick wurde über die derzeitigen Herausforderungen gesprochen. Leider wird es immer schwieriger Ehrenamtliche zu finden, die das Geschehen vor Ort mitgestalten. Der Ortsverband Holzhausen ist leider nach wie vor ohne Vorstand, doch viele Mitglieder konnten begrüßt werden und freuten sich, dass sie auch endlich wieder an VdK Veranstaltungen teilnehmen können. Möglicherweise gibt es in Zukunft weitreichende Veränderungen, die sowohl neue Vorstandsmodelle als auch Verbandszusammenschlüsse beinhalten. Leider sind in den vergangenen Jahre einige Mitglieder verstorben, welchen mit einer Schweigeminute gedacht wurde. So wurden die vier verstorbenen Vorsitzenden sowie 13 Mitglieder, die seit der letzten Weihnachtsfeier im Jahr 2019 verstorben waren, gewürdigt. Auf der anderen Seite konnten jedoch sieben Menschen für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt werden. In besonderer Weise ist hierbei Anita Geiter hervorzuheben. Sie ist seit nunmehr 40 Jahren VdK Mitglied und ist bis heute eine helfende Hand. Im Vorstand begleitete sie 35 Jahre lang verschiedenste Tätigkeiten - 15 Jahre davon führte sie die Kasse. Außerdem konnte der Ortsvorsteher Breithardts, Andreas Gerloff, begrüßt werden, der seine besten Grüße überbrachte und mit den Mitglieder ins Gespräch kam. Jan Kraus, der Vorsitzende des VdK Kreisverbandes Untertaunus, lobte ebenfalls den VdK OV Breithardt für seine Aktivitäten und die gute Zusammenarbeit und wünschte für die nächsten Jahrzehnte nur das Beste. Neben einem sehr guten Essen von Achim Diefenbach wurde die Stimmung durch die Pianistin Gina Kugler aufgelockert, die mit bester Livemusik den Abend weiter bereicherte. Ebenfalls ein großes Dankeschön an die Helfer, die beim Auf- und Abbau, beim Spülen, Mitgliederbriefe austeilen und der Organisation geholfen haben. Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Weggefährten und hoffen auf viele weitere Veranstaltungen.

Nach dem historischen Ausblick wurde über die derzeitigen Herausforderungen gesprochen. Leider wird es immer schwieriger Ehrenamtliche zu finden, die das Geschehen vor Ort mitgestalten. Der Ortsverband Holzhausen ist leider nach wie vor ohne Vorstand, doch viele Mitglieder konnten begrüßt werden und freuten sich, dass sie auch endlich wieder an VdK Veranstaltungen teilnehmen können. Möglicherweise gibt es in Zukunft weitreichende Veränderungen, die sowohl neue Vorstandsmodelle als auch Verbandszusammenschlüsse beinhalten. Leider sind in den vergangenen Jahre einige Mitglieder verstorben, welchen mit einer Schweigeminute gedacht wurde. So wurden die vier verstorbenen Vorsitzenden sowie 13 Mitglieder, die seit der letzten Weihnachtsfeier im Jahr 2019 verstorben waren, gewürdigt. Auf der anderen Seite konnten jedoch sieben Menschen für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt werden. In besonderer Weise ist hierbei Anita Geiter hervorzuheben. Sie ist seit nunmehr 40 Jahren VdK Mitglied und ist bis heute eine helfende Hand. Im Vorstand begleitete sie 35 Jahre lang verschiedenste Tätigkeiten - 15 Jahre davon führte sie die Kasse. Außerdem konnte der Ortsvorsteher Breithardts, Andreas Gerloff, begrüßt werden, der seine besten Grüße überbrachte und mit den Mitglieder ins Gespräch kam. Jan Kraus, der Vorsitzende des VdK Kreisverbandes Untertaunus, lobte ebenfalls den VdK OV Breithardt für seine Aktivitäten und die gute Zusammenarbeit und wünschte für die nächsten Jahrzehnte nur das Beste.

Neben einem sehr guten Essen von Achim Diefenbach wurde die Stimmung durch die Pianistin Gina Kugler aufgelockert, die mit bester Livemusik den Abend weiter bereicherte. Ebenfalls ein großes Dankeschön an die Helfer, die beim Auf- und Abbau, beim Spülen, Mitgliederbriefe austeilen und der Organisation geholfen haben. Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Weggefährten und hoffen auf viele weitere Veranstaltungen.

■ TGSV Holzhausen über Aar e.V.



Der TGSV Holzhausen informiert ...

Weihnachtszeit ist eigentlich Theaterzeit beim TGSV Holzhausen. Nachdem uns Corona in den Jahren 2020 und 2021 einen Strich durch die Rechnung gemacht hat, waren wir zuversichtlich, zu Weihnachten 2022 unsere Theaterfreunde wieder zu einem geselligen und lustigen Theater-

abend ins Dorfgemeinschaftshaus Holzhausen einladen zu können. Leider hat sich aber in den letzten Wochen herausgestellt, dass wir auch in diesem Jahr auf Theaterabende verzichten müssen. Personelle Engpässe lassen es zurzeit nicht zu, das vorgesehene Theaterstück einzubüben.

Wir sind jedoch guter Hoffnung, dies im Frühjahr 2023 nachholen zu können.

Wir freuen uns heute schon, Sie alle im nächsten Jahr zu den Theaterabenden wieder bei uns im Dorfgemeinschaftshaus Holzhausen begrüßen zu können.

■ Förderkreis Diakoniestation Aarbergen-Hohenstein e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Montag 12. Dezember um 19.30 Uhr

Diakoniestation Holzhausen über Aar, Strinzer Weg 1a

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; 2. Bericht des Vorsitzenden, 2.1. Allgemein, 2.2. Bericht Neubau Diakoniestation Aarbergen-Hohenstein - Finanzierung durch Förderkreis Diakoniestation Aarbergen-Hohenstein e.V., 2.3. anschließende Aussprache; 3. Bericht des Kassierers; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Vorstandes; 6. Wahlen zum Vorstand, 6.1. Wahl des/der Vorsitzenden (geheim), 6.2. Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden (geheim), 6.3. Wahl des Kassierers/Kassiererin, 6.4. Wahl bis zu drei Beisitzer/Beisitzerinnen, 6.5. Wahl von mindestens zwei Kassenprüfern/Kassenprüferinnen; 7. Vorschlag Änderung Satzung (§ 7 Veröffentlichung Tageszeitung / § 10 Auflösung - Vermögensverwendung); 8. Verschiedenes.

■ Landschaftspflegeverband Rheingau-Taunus e.V. (LPV)



„Zertifizierte Landschaftsobstbauer/innen“ setzen sich für Erhaltung der Streuobstkultur ein

Erfolgreiche Abschlussprüfung mit Zertifikatsübergabe



Die frisch gebackenen „Zertifizierten Landschaftsobstbauer/innen“ werden von der Umweltdezernentin des Rheingau-Taunus-Kreises Dr. Heidrun Orth-Krollmann (li.), vom LPV-Vorsitzenden Hans-Jürgen Finkler (1. Reihe, kniend 4. v.r.), von der stellv. LPV-Geschäftsführerin Sonja Kraft (1. Reihe, kniend 2. v.r.), vom Referenten Josef Weimer (2. Reihe, 2. v.r.), von Hohensteins Bürgermeister Daniel Bauer (1. Reihe, kniend re.) und von der LPV-Mitarbeiterin Lisa Jungmann (2. Reihe, re.) beglückwünscht.

Bereits zum fünften Mal hat der Landschaftspflegeverband Rheingau-Taunus e.V. (LPV) gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein Strinz-Margarethä (OGS) die Ausbildung zum/zur „Zertifizierten Landschaftsobstbauer/in“ durchgeführt. Mittlerweile haben 100 Obstbaumbegeisterte dieses besondere Schulungsangebot wahrgenommen und sich umfassende Fachkenntnisse angeeignet. Streuobstwiesen stellen einen unverzichtbaren Lebensraum für zahlreiche Insekten, Vögel, Kleintiere und Pflanzen dar. Außerdem bergen sie einen Schatz an alten Obstsorten. Der erfahrene Spezialist für Landschaftsobstbau Josef Weimer nahm die Teilnehmenden mit auf eine spannende Reise durch das Obstjahr und führte sie an die notwendigen Pflegearbeiten bei Streuobstbäumen heran. Neben dem Erziehungsschnitt von Jungbäumen und der Altbaumpflege wurden das Erkennen von Schädlingen und Krankheiten sowie die Pflege von Beerenobst im Kurs behandelt. Veredelungstechniken

zur Vermehrung wertvoller alter Sorten standen ebenfalls auf dem Lehrplan. Auch der Wert von Baumhöhlen in Altbäumen, das Anlegen einer Streuobstwiese und die fachgerechte Pflanzung sind Bestandteil des Kurses. Die praktische Umsetzung des Erlernten steht bei Josef Weimer besonders im Fokus.

Bei der Zertifikatsübergabe auf einer Streuobstwiese bedankten sich die Umweltdezernentin des Rheingau-Taunus-Kreises Dr. Heidrun Orth-Krollmann und Hohensteins Bürgermeister Daniel Bauer für das besondere Engagement der Kursteilnehmenden, sich für die landschaftsprägende Streuobstkultur im Untertaunus einzusetzen. Nach fünf Modulen mit insgesamt zehn Ausbildungstagen und dem erfolgreichen Ablegen einer Prüfung konnten 18 Teilnehmer/innen freudestrahlend ein abschließendes Zertifikat entgegennehmen. Frau Dr. Orth-Krollmann, selbst Zertifizierte Landschaftsobstbauerin, hob aus eigener Erfahrung die positive, den Menschen zugewandte Art von Ausbilder Josef Weimer hervor, mit der er alle Teilnehmenden auf-

den jeweiligem Wissenstand abholt und sie für alle Tätigkeiten im Bereich des Streuobstes von der Neuanlage über die Pflege bis hin zur Verarbeitung des Obstes begeistert. „Durch die Ausbildung haben die Landschaftsobstbauer/innen die Grundlagen erhalten, zur Bewahrung der gefährdeten Streuobstwiesen beizutragen und die heimische Versorgung mit nachhaltig produziertem Obst zu unterstützen, was in der heutigen Zeit immer mehr an Bedeutung gewinnt“, ergänzte der LPV-Vorsitzende Hans-Jürgen Finkler. Bürgermeister Daniel Bauer ermutigte die Landschaftsobstbauer/innen, als Multiplikatoren ihr erworbenes Wissen weiterzugeben. Neben positiven Effekten für private Streuobstbestände weist er auch auf kommunale Streuobstwiesen hin, die von der Expertise profitieren können.

Für den kommenden Kurs (ab Januar 2023) gibt es noch freie Plätze. Auf der Homepage des LPV finden Sie den Flyer mit allen Terminen und mit einem Anmeldeformular. Für Fragen melden Sie sich gerne unter Telefon 06124/510 169 oder per E-Mail info@lpv-rtk.de.

Josef Weimer



ist Seminarleiter und Ausbilder im Bereich Landschaftsobstbau.

Er sieht sich in der Tradition der früheren Obstbauwandlerlehrer und gehört im deutschsprachigen Raum zu den anerkannten Spezialisten für den Landschaftsobstbau.

Der Gärtnermeister bewirtschaftet etwa zwei Hektar Obstwiesen zu Versuchszwecken und zur Demonstration der Wildformen der Obstgehölze. Zu seinem reichhaltigen Erfahrungsschatz gehören eine über 20-jährige Lehrtätigkeit als Gartenbaulehrer und die Leitung eines Obstbaubetriebes. Josef Weimer vermittelt ein besonderes Verständnis für die Streuobstgehölze.

Kursbeschreibung

Der Lehrgang beinhaltet fünf Unterrichts-Module mit jeweils zwei Seminartagen. Die Kursteilnehmer erlangen abschließend nach einer schriftlichen und praktischen Prüfung die Qualifikation „Zertifizierte/r Landschaftsobstbauer/in“. Die Module sind über das Obstjahr verteilt, so dass die jeweiligen Themen in Theorie und Praxis behandelt werden können.

Mit diesem Kursangebot möchten die Kooperationspartner LPV und OGS eine fachlich anspruchsvolle Aus- und Weiterbildung sowohl für private als auch beruflich im Bereich Streuobst engagierte Personen anbieten. Damit soll die in der Region zunehmend auflebende, traditionelle Streuobstkultur gestärkt werden.

TERMINE

Modul 1: Grundkurs

Sa, 21.01. und So, 22.01.2023

Modul 2: Aufbaukurs

Sa, 11.03. und So, 12.03.2023

Modul 3: Beerenobst/Veredelung

Sa, 29.04. und So, 30.04.2023

Modul 4: Sommerkurs

Sa, 01.07. und So, 02.07.2023

Modul 5: Coaching

Sa, 21.10. und So, 22.10.2023

Prüfungstag:

Di, 07.11.2023

Seminarzeiten: 9:00 – 17:00 Uhr

Teilnahmegebühr

105 € pro Modul (2 Tage)

90 € Prüfungsgebühr

ANMELDUNG und INFORMATION

LPV Rheingau-Taunus e.V.

Heimbacher Str. 7 • 65307 Bad Schwalbach

Tel.: 06124-510 306

Fax: 06124-510 470

info@lpv-rtk.de

www.lpv-rtk.de

VERANSTALTUNGSORT

Kellerhaus des Obst- und Gartenbauvereins

Strinz-Margarethä e.V. (OGS)

Aubachhalle

65329 Hohenstein / Strinz-Margarethä

www.og-strinz.de



Lehrgang 2023

Zertifizierter Landschaftsobstbauer



Praxisnahe Ausbildung von
Januar bis November 2023
mit Josef Weimer

Ein Kooperationsprojekt von
Landschaftspflegeverband Rheingau-Taunus
e.V. (LPV) und Obst- und Gartenbauverein
Strinz-Margarethä e.V. (OGS)



Obst- und Gartenbauverein Strinz-Margarethä e.V.



Modul 1: Grundkurs

Schnitt- und Pflegearbeiten an Obstgehölzen

Vom Erziehungschnitt junger Obstbäume bis zum Pflegeschnitt von mittelalten Bäumen.

- Geschichte des Obstbaues
- Befruchtungsbiologie
- Aufbau von Obst
- Bäume, Baumformen
- Unterlagen, Stammbildner, Veredelung
- Kronenentwicklung, Kronengestaltung
- Knospen und Triebe
- Wachstumsregeln
- Schnittwirkung
- Schnittarten und Schnittmaßnahmen in Theorie und Praxis
- Obstarten, Obstartorten
- Baumpflanzung
- Werkzeuge
- Pflege im Jahreslauf

Modul 2: Aufbaukurs

Schnitt und Pflege von Obstgehölzen, besonders der alten Bäume

Vom Pflegeschnitt zum Erneuerungsschnitt

- Obstbaumschnitt: Wiederholung, Vertiefung und Erweiterung
- Erziehungschnitt, Pflegeschnitt, Erneuerungsschnitt
- Vitalitätseinschätzung von alten Obstbäumen und den daraus resultierenden Maßnahmen
- Sortenkunde und Sortenwahl
- Einsatz spezieller Werkzeuge
- Der Organismus Obstwiese
- Fachgerechtes Anlegen einer Streuobstwiese

Modul 3: Beerenobst und Veredelung

Beerenobst

- Welche Merkmale unterscheiden Bäume, Sträucher und Stauden?
- Die Kulturgeschichte der Beerensträucher
- Erdbeere, Himbeere, Johannisbeere, Stachelbeere, Brombeere
- Standortansprüche
- Sortenwahl
- Anbausysteme
- Pflanzung, Vermehrung
- Schnittmaßnahmen
- Kulturpflege im Jahreslauf

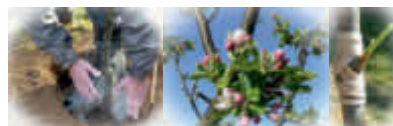
Veredelung

- Warum werden Obstgehölze veredelt?
- Historische Entwicklung der Veredelung
- Theoretische und praktische Grundlagen der Veredelung
- Aufbau von Obstbäumen
- Unterlagen: generativ, vegetativ
- Stammbildner
- Veredelungsreiser
- Erlernen verschiedener Veredelungstechniken
- Aufzucht der Obstgehölze

Modul 4: Sommerkurs / Baumgesundheit

Pflege- und Schnittmaßnahmen im Sommerhalbjahr

- Wachstumsregeln
- Baumentwicklung, Knospen, Triebe, Früchte
- Wirkung des Sommerschnittes
- Methodik, Sommerriß und Sommerschnitt



Erkennen von Krankheiten und Schädlingen an den Obstbäumen

- Maßnahmen und Möglichkeiten der Kontrolle
- Entwicklung der Schädlingsbekämpfung
- Durch welche Maßnahmen entsteht Baumgesundheit, ökologische Grundlagen für Baumgesundheit
- Übersicht über die häufigsten Schaderreger im Obstbau
- Biologie und Bekämpfung von Schaderregern
- Nützlingsgruppen
- Vorbeugender Pflanzenschutz
- Übersicht über nützlingsschonende Pflanzenschutzmittel
- Literatur

Modul 5: Coaching -Prüfungsvorbereitung

Wiederholung der Kursinhalte in Theorie und Praxis zur Prüfungsvorbereitung





Anmeldung Zertifizierter Landschaftsobstbauer 2023

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar

„Zertifizierter Landschaftsobstbauer 2023“ in Strinz-Margarethä an.

Die Gebühr beträgt für jedes der 5 Module (jeweils 2 Tage) 105 €. Die Prüfungsgebühr beträgt 90 €.

Es ist üblich, dass während der Veranstaltung Foto- und Videoaufnahmen erstellt werden, auf denen auch Teilnehmende abgebildet sein können.

Mit der Teilnahme erkläre ich mich damit einverstanden, dass Foto-/Videoaufnahmen von mir aus der Veranstaltung angefertigt und zum Zweck von den nachfolgend beschriebenen Veröffentlichungen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Veranstalter Landschaftspflegeverband Rhein-Taunus e.V. (LPV) und Obst- und Gartenbauverein Strinz-Margarethä (OGS) verwendet werden dürfen. Dabei handelt es sich um Veröffentlichungen

- auf der Website der genannten Veranstalter
- in sozialen Medien
- in Informationsmaterial wie z.B. Broschüren, Flyern, Dokumentationen
- im Rahmen von Vorträgen, Tagungen
- nach Weitergabe an Presse und andere Medien zum Zwecke der Berichterstattung, z.B. Presseberichte online oder in Druckform, Online-Veranstaltungskalender

Ferner werden die Fotos/Videos zur Dokumentation intern archiviert.

Mir ist bekannt, dass ich für die Veröffentlichung kein Entgelt erhalte. Aus der Zustimmung der Verwendung leite ich keine sonstigen Rechte ab. Diese Einverständniserklärung ist gegenüber den Veranstaltern jederzeit mit Wirkung für die Zukunft – auch teilweise – widerrufbar. Waren die Aufnahmen im Internet verfügbar, erfolgt die Entfernung soweit sie den Verfügungsmöglichkeiten der Veranstalter unterliegt.

Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten (Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) zum Zwecke der Organisation und der Durchführung des Seminars gespeichert und zur telefonischen Kontaktaufnahme oder über einen E-Mail-Verteiler genutzt werden.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten auch nach dem Ende des Seminars dauerhaft gespeichert bleiben und ich über Aktivitäten des Landschaftspflegeverbandes Rhein-Taunus e.V. und seiner Partner informiert werde. *(bitte ankreuzen, falls gewünscht!)*

Mir ist bekannt, dass ich meine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann. Dies kann ich formlos schriftlich erledigen per E-Mail an: info@lpv-rtk.de oder postalisch an: Landschaftspflegeverband Rhein-Taunus e.V., Heimbacher Straße 7, 65307 Bad Schwalbach. Es erfolgt keine Weitergabe der Daten an unberechtigte Dritte.

Weitere Datenschutzinformationen: <https://lpv-rtk.de/datenschutz/>

Vorname und Name

Straße und Hausnummer

PLZ und Wohnort

Telefon

E-Mail

Datum und Unterschrift

Rücksendung bitte an info@lpv-rtk.de.



■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.



Angebote des Kneipp-Vereins Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.

Kräuterstammtisch

Unter Leitung von Heil- und Wildkräuterexpertin Uta Lippold findet der Stammtisch am 01. Dezember von 18.00 - 20.00 Uhr in den Kneipp-Räumen statt. Bei schönem Wetter wird auch der Heilpflanzengarten im Röthelbachtal besucht. Anmeldung unter wildkraeuter12@gmx.de

Cornhole in Idstein

Am Samstag, 03.12. ist um 14.00 Uhr Treffpunkt am Stettiner Park am Wasserhäuschen in Idstein. Hier leitet Andreas Ott die Teilnehmer zum beliebten Spiel für jedes Alter mit Spaßeffect an. Jeder kann sich beim Säckchen werfen erproben. Anmeldung: Tel. 06124/722429 oder info@kneipp-verein-bad-schwalbach.de

Filzen für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren - persönliche Weihnachtsgeschenke herstellen

Gefilzt wird am 05.12. von 16.00 - 18.00 Uhr in den Kneipp-Räumen mit bunter Wolle, Wasser und Seife. Unter Leitung von Marianne van den Berg entstehen Schalen, Armstulpen, Handyhüllen, Blüten, Kugeln, Lichterketten etc. Bitte ein altes Handtuch mitbringen und sich unter 06124/3968 oder mberg@pvdberg.de anmelden.

Klangreise in Idstein

Dem Alltag entfliehen und neue Kraft tanken, Zeit für sich selbst nehmen und es erst gar nicht zum Burnout kommen lassen, darum geht es bei der Klangmeditation des Kneipp-Vereins Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus.

Eintauchen in die sphärischen Klänge der Klangschalen und Gongs. Für kurze Zeit die Sorgen des Alltags vergessen und der Phantasie freien Lauf lassen, sich entspannen und die Widerstandskraft stärken am Dienstag, 06.12., 18.30 - 19.30 Uhr im Gesundheitsquartier in der Egerlandstraße 15 in Idstein.

Anmeldung bei Christine Ott, Tel. 06126/5097394 oder willems.idstein@gmail.com

Weitere Angebote des Kneipp-Vereins unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de

Die kompletten Kursausreibungen sowie weitere Angebote bis zum Jahresende finden Sie im Kalendarium. Das Kneipptelefon erreichen Sie unter 06124/722429.

» Kirchliche Nachrichten

Entfernt gemäß DSGVO

Entfernt gemäß DSGVO

■ Ev. Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Liebe Gottesdienst-Besuchende und Interessierte, aufgrund der vorgeschriebenen Energiesparmaßnahmen wird es in Gottesdiensten und bei anderen Veranstaltungen in Innenräumen zu deutlich niedrigeren Temperaturen kommen. Wir freuen uns sehr, wenn Sie trotzdem teilnehmen möchten und empfehlen Ihnen, sich dementsprechend zu kleiden. Zusätzlich dazu halten wir Fleecedecken für Sie bereit. Aufgrund der steigenden Inzidenz empfehlen wir auch weiterhin das Tragen einer Maske und Abstand zu halten. Wir bitten außerdem darum, nur geimpft, genesen und/oder getestet teilzunehmen. Vielen Dank!

Unsere nächsten Termine:

Sonntag, 27.11., 1. Advent

10.00 Uhr Burg-Hohenstein, Gottesdienst mit Abendmahl

Donnerstag, 01.12.

19.00 Uhr Breithardt, Rudelsingen (siehe Flyer)

Sonntag, 04.12. 2. Advent

17.30 Uhr Steckenroth, Gottesdienst

19.00 Uhr Breithardt, Gottesdienst

06.12. Nikolaus

17.00 Uhr Burg-Hohenstein, Familien-Gottesdienst

Das Gemeindebüro ist telefonisch (06120/3566) und per E-Mail (kirchengemeinde.hohenstein@ekhn.de).

Wir wünschen eine schöne Adventszeit!

Ihre Kirchenvorstände Breithardt, Burg-Hohenstein und Steckenroth



süßer die Lieder nie klingen
als in der (Vor-)Weihnachtszeit!

herzliche Einladung zum gemeinsamen

Rudelsingen

liebgewonne Klassiker, bekannte Melodien,
Lieder, die zum Advent einfach dazu gehören,
eine tolle Atmosphäre und Spaß beim gemeinsamen Singen

am Donnerstag, den 01. Dezember ab 19 Uhr
in der Evangelischen Kirche in Breithardt



**ÖKUMENISCHE
ADVENTSANDACHTEN**

Advent, Advent,
der Keks verbrennt!

Pleiten, Pech und Pannen
in der Adventszeit

freitags um 19.30 Uhr:

02. Dezember
kath. Kirche Breithardt

09. Dezember
ev. Kirche Steckenroth

16. Dezember
ev. Kirche Strinz-Margarethä

GEMEINSAM IN DER ADVENTSZEIT

■ An(ge)dacht

Dicke rote Kerzen

Ich freue mich schon seit Wochen auf den Advent: Auf die Lichter, die Plätzchen und die Gemütlichkeit. Das war aber nicht immer so. Als Jugendliche hat mich der Advent eher traurig gemacht. Der Zauber, den ich als Kind im Advent erlebt habe, war mir zusammen mit dem Glauben an das Christkind verloren gegangen.

Vor ein paar Jahren habe ich dann durch Zufall ein Lied aus meiner Kindheit wiedergefunden. Oder hat das Lied mich gefunden? Es heißt „Dicke rote Kerzen“ und fängt so an: „Dicke rote Kerzen, Tannenzweigenduft und ein Hauch von Heimlichkeiten liegt jetzt in der Luft.“

Das hat mich daran erinnert: Den Zauber des Advents finde ich in den Kleinigkeiten, die mir in den Wochen vor Weihnachten begegnen. Die Kerzen am Adventskranz leuchten dafür, dass es Licht im Dunkeln gibt. Das Grün der Tannenzweige steht für die Hoffnung. Die Geschenke, die ich mir für andere ausdenke, sind ein Zeichen für das große Geschenk, das Gott an Weihnachten macht: Gott schenkt seine Liebe. Gott liebt die Welt so sehr, dass er selbst Mensch wird in Jesus Christus, dem Kind in der Krippe. Und plötzlich war es wieder da, das Christkind!



Am Sonntag, wenn ich mit meinem Mann die erste Kerze an unserem Adventskranz anzünde, werden wir wieder dieses Lied hören: Dicke rote Kerzen. Ich werde daran denken, dass mir der Zauber des Advents in kleinen, wunderbaren Momenten begegnen kann. Ich muss nur aufmerksam dafür sein und mein Herz öffnen.

Im Namen des gesamten Pfarrteams wünsche ich Ihnen von Herzen eine schöne und gesegnete Adventszeit!

Ihre Pfarrerin Jessica Hamm

■ Ev. Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

Gottesdienste:

Freitag, 25.11.

18.00 Uhr FRIEDENSGBET

Sonntag, 27.11.

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Petra Dobrzinski (1. Advent) **18.00 Uhr** Licht-Gottesdienst in **Michelbach** mit Prädikantin Petra Szameit, anschließend Kirchenabendkaffee

Samstag, 03.12.

11.00 Uhr KINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 04.12. (2. Advent)

10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Petra Dobrzinski, anschließend Kirchkaffee

Wir empfehlen in den Gottesdiensten weiterhin eine medizinische Maske zu tragen.

Friedensläuten - die Glocken der evang. Kirchengemeinden Aarbergen-Michelbach und Holzhausen ü. Aar läuten auch weiterhin täglich um 12.00 Uhr und laden Sie ein, innezuhalten (wo immer Sie auch gerade sind) und für den Frieden zu beten.

Termine:

Dienstag, 29.11., 16.45 Uhr Konfirmandenstunde (im Gruppenraum der Kirche Michelbach)

Sprechstunde der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle des Diakonischen Werkes:

Bitte informieren Sie sich über die aktuelle Regelung unter www.dwrt.de

Tafel Spenden - „Kauf eins mehr“

Unsere Kirchengemeinde unterstützt die Tafeln in der Region. Sie können bis zum 4. Advent (ab sofort bis 18. Dezember) haltbare Grundnahrungsmittel (Kaffee, Tee, Nudeln, Reis, Mehl, Zucker, Konserven usw.) und Drogerieartikel (Seife, Windeln, Waschmittel u.a.) vor dem Gottesdienst in der Kirche in den dafür bereitgestellten Korb abgeben.

Ev. Pfarramt, Hauptstraße 56, 65326 Aarbergen-Michelbach

Pfarrerin Petra Dobrzinski

Tel. 06120/4097973, E-Mail: petra.dobrzinski@ekhn.de

Ev. Gemeindebüro,

Kirchstraße 4b, 65326 Aarbergen-Michelbach

Gemeindesekretärin Simone Moser

dienstags und donnerstags von **09.00 - 11.00 Uhr** und freitags von **16.00 - 18.00 Uhr**.

Tel. 06120/3563, E-Mail: kirchengemeinde.michelbach@ekhn.de

■ Evangelisches Kirchspiel Strinz-Margarethä, Niederlibbach, Oberlibbach und Hambach

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 27. November

11.00 Uhr: Gottesdienst zur Eröffnung des Adventsmarktes am 1. Advent mit dem Posaunenchor in der Kirche Niederlibbach

Sonntag, 04. Dezember

09.30 Uhr: **Gottesdienst zum 2. Advent in der Kirche Strinz-Margarethä**

Unsere Andachten

Telefonandacht Bei Anruf Andacht: An jedem Mittwoch neu wird eine Telefonandacht von Pfarrer Dr. Noack zu hören sein, wenn Sie die **Telefonnummer 06128/9792914** wählen. Probieren Sie es zu den Kosten eines Ortsgesprächs aus!

Video-Andacht

Unsere nächste Video-Andacht sehen Sie am **Sonntag, 18. Dezember** auf unserem Youtube-Kanal „Kirche Strinz Niederlibbach“.

Digitale Adventskalender auch in diesem Jahr!

Bereits im vergangenen Jahr haben täglich viele Menschen gespannt die Türchen unseres „digitalen Adventskalenders“ geöffnet, um zu schauen, was sich dahinter verbarg. Auch in diesem Jahr öffnet sich an jedem Tag wieder eine neue Tür. Dahinter liegt eine Menge an Geschichten, Impulsen, Gedichten, mal lustig, mal nachdenklich, und eine Menge an Musik, mal klassisch, mal eher rockig, als kurze Youtube-Videos (3 bis 10 Minuten) mit eindrücklichen Bildern gestaltet. Stolz sind wir darauf, dass alle Beiträge dieses Kalenders in unseren Ortschaften entstanden sind oder Menschen aus unseren Orten daran mitgewirkt haben!

Speziell für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter haben wir einen eigenen Adventskalender gestaltet. Auch hier öffnet sich an jedem Tag ab dem 01. Dezember bis zum Heiligen Abend erneut ein Türchen mit Geschichten, Gedichten und Liedern als Youtube-

Videos, die ebenfalls (zum größten Teil) hier bei uns entstanden sind!

Ob am frühen Morgen als Impuls zum Tag, ob während des Tages bei der Unterbrechung der Arbeit, beim Adventskaffee bei Kerzenschein oder einer besinnlichen Stunde am Abend zu Abschluss des Tages: Unsere Adventskalender möchten Groß und Klein gerne durch die Adventszeit 2022 begleiten.

Hier sind die Zugangsdaten (ab 1. Dezember):

<https://tuerchen.app/wpHxvEtJ7zmfodFx>

(Kalender für Erwachsene)

<https://tuerchen.app/ZK3Lsl6qT9sBNmG4> **(Kalender für Kinder) oder für beide Kalender auf der Startseite unserer Homepage**

<https://strinz-marg-niederlibbach.ekhn.de>

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Frau Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie zu den Bürozeiten montags und donnerstags jeweils von 15.00 - 17.00 Uhr.

Telefonnummer des Pfarrbüros: 016128/1364

E-Mail: kirchengemeinde.strinz-margarethä@ekhn.de

Pfarrer Stefan Rexroth erreichen Sie unter der Telefonnummer 0163/9625903, E-Mail: stefan.rexroth@ekhn.de

Pfarrer Dr. Jürgen Noack erreichen Sie unter: 06128/1364 oder per E-Mail: juergen.noack@ekhn.de



■ Ev. Kirchengemeinde Hennethal/Panrod

Gottesdienste

Sonntag, 27. November (1. Advent) um **09.30 Uhr** in **Panrod**, Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Rexroth

Sonntag, 04. Dezember (2. Advent) um **11.00 Uhr** in **Hennethal**, Gottesdienst „...von Frauen - nicht nur für Frauen“ mit Frauen aus der Kirchengemeinde

Pfarrer Stefan Rexroth

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Tel. 0163/9629503

Evangelisches Gemeindebüro: Lindenweg 10, 65326 Aarbergen-Panrod

Bürozeit: dienstags von 09.00 - 11.00 Uhr

Tel. 06120/9189752

E-Mail: kirchengemeinde.panrod-hennethal@ekhn.de

Aktiv für Mensch und Natur



■ Freie Sicht vom Kaisersitz

Der Ausblick war in den vergangenen Jahren schon ziemlich zugewachsen, nun ist die Sicht vom Kaisersitz geradeaus auf die Burg und auf das Unterdorf wieder uneingeschränkt möglich. Der Aussichtspunkt am Kahlberg bietet Spaziergängern und Wanderern (ja, man muss sich aber dorthin schon zu Fuß bemühen) ein fast romantisches Bild auf ein Stück Burg-Hohenstein.



Mitglieder der NABU-Ortsgruppe haben – gesichert als Seilschaft – die recht steil abfallende Klippe vor der Bank von wucherndem Gehölz und Gestrüpp freigeschnitten. Besucher sollten sich dennoch bitte achtsam an der Abbruchkante am Pfad bewegen.

» Aus unseren Nachbarkommunen

Entfernt gemäß DSGVO

Entfernt gemäß DSGVO

Entfernt gemäß DSGVO

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



» Sozial- und Pflegedienste

■ Diakoniestation Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein, Holzhausen über Aar

Die Diakoniestation/Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein versorgt pflegebedürftige Menschen in allen 13 Ortsteilen von Hohenstein und Aarbergen. Kompetente Pflegekräfte stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite, damit Sie Ihr Zuhause so lange und so selbständig wie möglich genießen können. Zusätzlich unterstützen wir pflegende Angehörige mit qualifizierten Beratungs- und Schulungsangeboten und bieten vielfältige Entlastungsmöglichkeiten.

Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!

Das Büro in Hohenstein-Holzhausen über Aar, Strinzer Weg 1a, ist montags bis freitags von 08.00 - 13.00 Uhr besetzt.

Telefon: 06120/3656

Fax: 06120/6451

E-Mail: ev.krankenpflegestation.aarbergen@ekhn-net.de

www.Krankenpflege-Aarbergen-Hohenstein.de

■ Fliedner mobil Ambulante Pflege, Katzenelnbogen

Kontakt 06486/918130, www.fliednermobil.de

■ Lena's Pflegeteam, Aarbergen

Kontakt 06120/972425, www.lenas-pflegeteam.de

■ Meurer Mobil, Aarbergen

Kontakt 06120/9799670, www.meurer-mobil.de

KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
DIEFENBACH



Ihr Ansprechpartner bei Verkehrsunfällen

Hauptstr. 76 - 65326 Aarbergen
Tel.: 06120 / 97 92 01
Mobil + WhatsApp: 0160 / 170 23 80
www.express-gutachter.de

„DIE KLEINEN“
IN IHRER REGION



VERMIETUNG

Bauernhaus in Hünfelden, zu verm., 5 Zi., Küche, Bad. Tel.: 0163/2146752

SONSTIGES

Tapezieren, Anstrich-Arbeiten.
Alexander Koppe, Tel.: 0162/7005006

KFZ-MARKT

!!! Achtung kaufe alle PKW's + LKW's, Diesel/Ben. mit allen Schäden. Tel.: 0261/20829883

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel.: 03944/36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Z.E Autoexport, wir kaufen Autos aller Art, in jd. Zust. (Unfall, Motorschad.), Barzhlg., seriöse Abwickl. Tel.: 0151/29012954, 0261/39023357

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Zustand egal, kaufe wie gesehen! Zahle bar. Abdelgani Automobil. Tel.: 0261/2081855

Info! Info! Kaufe Pelze aller Art an Silberbestecke, Zinn, Modeschmuck, Zahngold und Goldschmuck, hochwertige Armband- und Taschenuhren, auch defekt, Militaria, Abendgarderobe, Ferngläser, Fotoapparate, Teppiche, Ölgemälde, Blechspielzeug, Musikinstrumente, Holzfiguren, Meißner Porzellan, Bernstein u. Münzen aller Art. Zahle bar und fair. Tel.: 06145/3461386

IMMOBILIENMARKT

Suchen Häuser für unsere Kunden SENIORBILIA Holger Andre'e Immobilien, Tel.: 06120/3617, www.seniorbilialia.de

Jedes Dorf braucht einen
www.Dorfautomaten.de
...powered by Frühstücksbringer.de

Unsere Standorte





24/7 verfügbar:

Brot, Brötchen, Eier, Milch, Kartoffeln, Honig, Senf, Grillfleisch, Wurst, Käse, Nudeln, Soße, Margarine, Snacks & Getränke.



Danke

...für die persönlichen und schriftlichen Worte des Trostes

...für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten

...für eine stumme Umarmung

...für alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Verbundenheit


...besonders danken wir Herrn Pfarrer Dr. Graf und dem Bestattungsinstitut Möhn

Anita Gerling
im Namen der Familie

Holzhausen, im November 2022

Helmut Gerling

† 31.10.2022



Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt von mir, lacht mit mir, lasst mir einen Platz zwischen Euch, so wie ich ihn im Leben hatte. Mit dem Herzen voll Trauer und dankbar für ein langes, erfülltes Leben nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Omi, Schwiegermutter.

Herfriede Brodkorb

* 19.9.1939 †13.11.2022

Thomas und Doris
mit Ann-Kathrin, Florian und Philipp
Frauke und Thomas mit Pauline und Flora

Die Trauerfeier findet statt am 26.11.2022 um 11 Uhr auf dem Friedhof in Holzhausen.
In Stille gehen wir auseinander.

Bauen und

Wohnen



**Wir suchen
Schreiner-Geselle/Monteur**
in Vollzeit ab sofort 40 Std./Wo.
Holzwerkstätte Matthias Göbel
weru Fachbetrieb
Schönberger Weg 6 | 65321 Heidenrod
Tel. 06120 7386 | www.holzwerkstaette-goebel.de

Die Sauna hilft!



Foto: Gütegemeinschaft Saunabau/spp-o

„Erstaunlich vielfältig und verblüffend wirksam, um stark im Leben zu stehen“, so fasst Thorsten Damm seine Erfahrungen mit der Sauna zusammen. Als Geschäftsführer der Gütegemeinschaft Saunabau weiß er genau um die positiven Effekte von Saunagängen und betont, wie wichtig die Regelmäßigkeit sei, um umfassend von der Sauna zu profitieren. Saunabaden stärkt das Immunsystem, da es die Aktivität von Interferon und die Produktion weißer Blutkörperchen anregt. Der Wechsel von Warm und Kalt regt die Durchblutung an, was sich positiv auf die Herz-Kreislauf-Tätigkeit auswirkt. In Studien wurde sogar nachgewiesen, dass

die Sauna Bluthochdruck lindern bzw. Hypertonikern zu Beschwerdefreiheit verhelfen kann. Die gesundheitlichen Vorteile häufiger Saunabesuche kann man sich ganz einfach selbst ins eigene Zuhause holen. Nur die RAL-geprüfte Sauna sichert dabei dauerhaft höchste Qualität in den eigenen vier Wänden. Die Gütegemeinschaft Saunabau, Infrarot und Dampfbad e.V., der namhafte deutsche Saunahersteller angehören, verleiht seit fast 40 Jahren das RAL-Gütezeichen auf Basis von 30 Qualitätskriterien und bietet dem Verbraucher eine wichtige Orientierung beim Saunakauf. Weitere Infos unter www.sauna-ral.de

spp-o



Seit 1967 Ihr Partner für Haustechnik und Gastronomie



Vertragskundendienst für Hausgeräte

65549 Limburg · Ste.-Foy-Str. 31
www.birkenstock-limburg.de
Telefon 06431 / 8669 · Fax 06431 / 25810
mail: kundendienst@birkenstock-limburg.de

- Elektro
- Kälte-Klimatechnik
- Wärmepumpen
- Alarm- und Sicherheitstechnik

Gesunder Komfort fürs Bad

Nach Wellness und Wohlfühlen heißt es im Badezimmer nun zunehmend „Wohlsein!“. Längst steht eine Vielzahl an Produkten bereit, die in puncto Gesundheit besticht. Wie die Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS) erklärt, wird Wasser zwar spätestens seit Kneipp als therapeutisches Medium eingesetzt. „Im Gegensatz zu früher lässt es sich im Bad von heute jedoch digital steuern und dank intelligenter Technologie überall dort ‚einbauen‘, wo es unmittelbar wirkt.“ Gießrohre für Armbäder an Waschbecken,

Duschenwendungen im Liegen und Massagefunktionen vom Nacken bis zu den Beinen im Sitzen versprechen Regeneration auf den Punkt. Zudem dienen sie der Vorsorge und helfen, Leiden zu lindern. Gleiches gilt für das Dusch-WC, das ausschließlich mit der Kraft des Wassers reinigt. Mit ihm zieht neben mehr Komfort auch Hygiene ein. Inspirationen und aktuelle Ausstattungen fürs Wohlsein findet man in den rund 1.800 Badausstellungen des Fachhandels, die Adressen dazu nach Postleitzahlen sortiert auf www.gutesbad.de. spp-o

Marko Dazer

Malermeister



- Innenputz
- Trockenbau
- Malerarbeiten
- Außenputz
- Vollwärmeschutz
- Sanierungen

Aubachstraße 21
65329 Hohenstein

Tel.: 06120-906345
Fax: 06120-906347
Mobil: 0170-2920239



E-Mail: markodazer@t-online.de

Viel Wirbel im WC

Der Nachhaltigkeits-Trend ist weiterhin ungebrochen und macht auch vor dem eigenen Badezimmer nicht Halt. Mit einer zum Patent angemeldeten Flush-Technologie wurde ein System entwickelt, das nicht nur für kompromisslose Sauberkeit im WC sorgt, sondern auch kostbare Ressourcen einspart. Indem die Spülung die physikalische Kraft eines kontrollierten Wasserwirbels nutzt, wird nahezu die gesamte Innenfläche des WCs gespült. Der starke Sog, der sich in dem konisch geformten Becken bildet, reißt Verunreinigungen förmlich mit und beseitigt ihn mit nur einem Spülgang absolut effizient. Dabei spart jeder Druck auf die Spültaste wertvolles Wasser ein: Eine kleine Spülung benötigt gerade einmal 3 Liter, eine große lediglich 4,5 Liter. Durch die reduzierte Zahl der Spülvorgänge kann eine vierköpfige Familie, basierend auf Angaben des Umweltbundesamtes, bis zu 19.700 Liter in einem Jahr einsparen. Auch das lästige Nachreinigen

mit der WC-Bürste entfällt in der Regel – ein absoluter Pluspunkt, denn einer aktuellen Umfrage des Unternehmens zufolge belegt die Klobürste Platz 1 der meistgehassten Putzutensilien. Weiteres Hygiene-Highlight: Das spülrandlose Design des Beckens mit seinen extraglaten steilen Wänden und der kontrollierte Wasserwirbel verhindern Spritzer zuverlässig, reduzieren die Bildung von Aerosolen und ermöglichen eine unkomplizierte Reinigung. Bakterien und Keime haben dank der Kombination aus schmutzabweisender Ceramic Oberfläche sowie einer innovativen Technologie, die das Bakterienwachstum nachweislich um mehr als 99,9 % reduziert, keine Chance. Das zeitlos schöne Design des WC-Modells lässt auch optisch keine Wünsche offen. Zudem verfügt der schlanke WC-Sitz in Sandwich-Optik über eine Softclosing Absenkautomatik und eine praktische Quickrelease-Funktion für die komfortable Reinigung.

HLC

 **Baust du noch** oder **wohnst du schon?** 



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

KOPP Umwelt

Wir suchen einen

Berufskraftfahrer C/CE (m/w/d)

und freuen uns auf IHRE Bewerbung auf einem der folgenden Kanäle:

- ✓ Per Mail: bewerbung@kopp-umwelt.de
- ✓ Per Post: Kopp Umwelt GmbH, Am Windpark 1, 65321 Heidenrod
- ✓ Telefon: 06124 72572-15
- ✓ Standort: Heidenrod-Kemel

Die Probleme mit dem Anschreiben

Einerseits wird es immer noch gefordert, andererseits gilt es oft genug als ein unnötiges Anhängsel. Was sollen Bewerber tun?

Wie verantwortliche Personalmanager sagen, habe das Anschreiben ausgedient. Doch je traditioneller ein Unternehmen eingestellt sei, desto mehr werde daran festgehalten. Viele Recruiter verzichten aber darauf. Wie sie sagen, fehle der Mehrwert für den Auswahlprozess. Grundsätzlich komme es für Bewerber darauf an, einen Weg zu finden, über den maßgeschneidert herüberkommt, warum ein Unternehmen infrage kommt. Das könne auch ein Motivations schreiben oder ein Bewerbungsvideo sein. Bereits vor fünf Jahren entwickelte sich der Trend weg vom klassischen Anschreiben. Seinerzeit der größte Kritikpunkt der Recruiter: die mangelnde Aussagekraft. Zentrale Bedeutung habe hingegen der Lebenslauf. Wie Recruiter sagen, überprüfe man damit zuerst, ob die Angaben der offenen Stelle entsprechen.

Wie verantwortliche Personalmanager sagen, habe das Anschreiben ausgedient. Doch je traditioneller ein Unternehmen eingestellt sei, desto mehr werde daran festgehalten. Viele Recruiter verzichten aber darauf. Wie sie sagen, fehle der Mehrwert für den Auswahlprozess. Grundsätzlich komme es für Bewerber darauf an, einen Weg zu finden, über den maßgeschneidert herüberkommt, warum ein Unternehmen infrage kommt. Das könne auch ein Motivations schreiben oder ein Bewerbungsvideo sein. Bereits vor fünf Jahren entwickelte sich der Trend weg vom klassischen Anschreiben. Seinerzeit der größte Kritikpunkt der Recruiter: die mangelnde Aussagekraft. Zentrale Bedeutung habe hingegen der Lebenslauf. Wie Recruiter sagen, überprüfe man damit zuerst, ob die Angaben der offenen Stelle entsprechen.



Wir suchen ab sofort: (m/w/d)

Gas- und Wasserinstallateure Heizungs- und Lüftungsbauer Anlagenmechaniker Heizung-Sanitär

Wir bieten Ihnen:

- Eigenständiges Arbeiten mit Entwicklungsmöglichkeiten**
- Arbeitsvertrag // Angenehmes Arbeitsklima**
- Übertarifliche Bezahlung // Überstunden Ausgleich**
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld // Arbeitskleidung**
- Jährliche Fort- und Weiterbildung**

Bewerbung bitte an:

Installation & Heizungsbau Wollschläger
Langgasse 35 ■ 56357 Holzhausen an der Haide
Tel: 06772-5089 ■ Mobil: 0170-3158750
Mail: info@shk-wollschlaeger.de



Unser Team sucht eine freundliche, hilfsbereite
Praxismanagerin (m/w/d)
sowie eine ebenso
engagierte **Aushilfe (m/w/d)**
auf 450-€-Basis.

Sie sollten Deutsch in Wort und Schrift perfekt beherrschen sowie Erfahrungen mit dem PC mitbringen.

Ich freue mich auf Ihre Bewerbung!

Bewerbung sowie offene Fragen bitte nur per Mail an: sabrinabaumann4880@gmail.com

Sabrina Baumann · Physiotherapeutin
Magdeburgstr. 23 · 65510 Idstein



Hier finden Sie ...

einen Job mit Aussicht auf Heimat.



Wir suchen Kraftfahrer Kl. CE (40t)
für Nahverkehr und Fernverkehr.
SLN GmbH & Co. GbR 0171-4827868



Sie wollen sich etwas dazuverdienen?

**Attraktiver Nebenverdienst
am Wochenende und/oder unter der Woche**

Zur Verstärkung unseres Rufbus-Teams suchen wir

**FahrerInnen (Kleinbus) (m/w/d)
auf Mini- oder Midijobs-Basis**

im Raum Heidenrod/Hohenstein/Bad Schwalbach

Wenn Sie...

- Gerne mit Menschen in Kontakt sind
- Mit einem Dienstfahrzeug von zu Hause aus arbeiten möchten
- Bereit sind, im Früh-/ Spät- und/oder Wochenenddienst zu arbeiten
- Zuverlässig und verantwortungsvoll sind

... dann melden Sie sich gerne bei uns!

Falls Sie bereits einen Personenbeförderungsschein haben, freuen wir uns. Wenn nicht, ist das kein Problem. Gerne helfen wir Ihnen bei der Beantragung und übernehmen die Kosten!

06126 - 95 95 350 (09:00 bis 16:00 Uhr)
FPV GmbH, Kirchstraße 16, 65510 Idstein

» Familienanzeigen

Ein herzliches Dankeschön

für alle lieben Glückwünsche und Geschenke
anlässlich meines

90. Geburtstages

meiner Familie, Freunden und Bekannten sowie dem
Ortsbeirat, dem Strinzer Turnverein, dem Bürgermeister,
dem hessischen Ministerpräsidenten und den Mitarbeitern
des Grünflächenamtes der Landeshauptstadt Wiesbaden.

Walter Schneider

Strinz-Margarethä

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben:
anzeigen.wittich.de

Fahrdienst Köhlert 06120/1066

- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Flughafentransfer zum Pauschalpreis
- sonstige Personenbeförderung aller Art

info@fahrdienst-koehlert.de



**10%
SPAREN**

weiner WINTER-WOCHEN
nur vom 01.11.22 – 21.03.23

Winterschläfer aufgewacht: Jetzt Markise sichern!

R **raumausstatter Müller e.K.**
Thorsten Müller
Raumausstatter- und
Parkettlegermeisterbetrieb

Limburger Straße 25
65597 Hünfelden-Kirberg
Telefon: (0 64 38) 26 04
Telefax: (0 64 38) 64 21
info@raumausstattermueller.de
www.raumausstattermueller.de



Immobilien service

- Arbeiten rund ums Haus
- Hausmeisterservice
- Montagearbeiten
- Trockenbau

Tel. 06120 - 9994724 (AB)
Tel. 01520 - 1774693

Büro:
Aarstr. 126, 65232 Tsst

www.rinis-brautmoden.com



ZUR EULE

GASTSTÄTTE • PENSION • CATERING

Sehr geehrte Gäste,

wir freuen uns, Sie nach langer Zeit wieder begrüßen zu dürfen.

Am 03.12.2022 eröffnen wir unser Restaurant Nassauer Hof
zur Eule. Es erwartet Sie am 03.12. und 04.12. ein
reichhaltiges offenes Buffet.

Wir bitten um Reservierung unter der
Telefonnummer 06120/4041396.

Gerne veranstalten wir Ihre Feierlichkeiten.

Wiedereröffnung der Eule



Heiligabend geschlossen.

Am 1. und 2. Weihnachtstag sowie an Silvester bieten wir ein 3-Gänge-Menü an.

Öffnungszeiten:

Donnerstag bis Montag
17:00 - 22:00 Uhr

Sonn- und Feiertage
11:30 - 14:00 Uhr und
17:00 - 22:00 Uhr

Dienstag und Mittwoch
Ruhetag

Nassauer Hof zur Eule · Langgasse 14 · 65329 Hohenstein

Inh. Fam. Özel